



Projekt Newsletter Nr. 1, Februar 2010

Das Projekt „SolTec“ ist gestartet...

SolTec ist ein zweijähriges Projekt im Rahmen des Leonardo Da Vinci Programms Lebenslanges Lernen der Europäischen Union, bei dem es um die Entwicklung von Innovationen geht. Das Ziel von SolTec ist die Entwicklung eines europäischen Qualifikationsrahmens für Service, Wartung und Installation in der Solarenergiebranche. Aufgrund der Initiative der deutschen und spanischen Projektpartner startete SolTec im November 2009.

Hintergrund des Projektes ist der Umstand, dass die Entwicklung der Fähigkeiten der Beschäftigten in der Solarindustrie nicht mit der Entwicklung des europäischen Solarenergiemarktes schritt halten kann. Um diesen Umstand zu ändern und gleichzeitig den Anteil erneuerbarer Energien bis 2020 auf 20 Prozent erhöhen zu können, müssen die häufig lokal und national bestehenden Bemühungen durch europäische Ansätze erweitert oder ersetzt werden. So sind verbreitete berufliche Aus- und Weiterbildungen, zum Beispiel für Elektriker, häufig auf lokaler oder nationaler Ebene entwickelt worden. In der Folge genügen diese Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen häufig nicht den Bedürfnissen eines notwendigen systematischen Ansatzes in der beruflichen Aus- und Weiterbildung der Solarenergiebranche.

Die Haupttätigkeiten des Projektes sind

- die Organisation eines industriebasierten Kompetenz-Netzwerks mit Solar-Unternehmen um das Lebenslange Lernen und die kontinuierliche Kompetenzentwicklung zu fördern und in der Solarbranche zu verankern ("Kompetenznetzwerk Solarenergie")
- die Entwicklung eines Kompetenzprofils für den Bereich Installation, Wartung und Instandhaltung auf der Basis von Recherchen und Interviews in Zusammenarbeit mit Solarenergieversorgern.
- die Entwicklung und Pilotierung eines Europäischen Studienplans durch die Nutzung der gemeinsamer europäischer Standards (Lernresultat, EQF, etc.)
- der Aufbau von Strukturen, welche die Transparenz und Anerkennung von Kompetenzen fördern, die Flexibilität und Mobilität der Beschäftigten steigern und die zukünftige Vernetzung im Rahmen der Kompetenzentwicklung stärken.

Bis zum Juli 2010 werden die Partner eine gemeinsame Version eines Kompetenzprofils für Installation, Wartung und Instandhaltung entwickeln. Die Ergebnis und Produkte werden bald auf www.solte-project.eu erhältlich sein.

Die Projektpartner sind:

- Asociación Clúster de la Energía de Extremadura (Cluster), Spain
<http://www.clusterenergex.org>
- Asociación Extremeña de Cooperación Este-Oeste (AECEO), Spain
<http://ingles.aeceo.org>
- Berufsbildungswerk Gemeinnützige Bildungseinrichtung des DGB GmbH, Germany
<http://www.bfw.de>
- CGIL-Bildungswerk e.V., Germany
<http://www.cgil-bildungswerk.de>
- Federación de Industrias Afines de la Unión General de Trabaja (FIA-UGT), Spain
<http://fia.ugt.org>
- Federazione Italiana per l'uso Razionale dell'Energia (FIRE), Italy
<http://www.fire-italia.it>
- Instituto de Soldadura e Qualidade (ISQ), Portugal

- <http://www.isq.pt>
- Sindicato Nacional da Indústria e da Energia (Sindel), Portugal
<http://www.sindel.pt>
- Societatea Romana pentru Educatie Permanenta (SREP), Romania
<http://www.srep.ro>
- Zarząd Regionu Małopolska NSZZ "Solidarność", Poland
<http://www.solidarnosc.gov.pl>

IRES, die vierte internationale EUROSOLAR-Technologie Konferenz, fand im November 2009 in Berlin statt

Fast 400 Experten aus 22 Ländern diskutierten über Technologische Möglichkeiten um Energie, die mithilfe von erneuerbaren Quellen gewonnen wird, einzuspeichern. Auf der Berlin Repräsentation des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen am 24. und 25. November 2009. Weitere Informationen:

http://www.wcre.de/en/index.php?option=com_content&task=view&id=124&Itemid=17

Die fünfte Konferenz 2010 wird vom 22.-24. November 2010 in Berlin stattfinden. Weitere Informationen unter: http://www.wcre.de/en/index.php?option=com_content&task=blogcategory&id=24&Itemid=85



This project has been funded with support from the European Commission. This newsletter reflects the views of the authors only, and the Commission cannot be held responsible for any use which may be made of the information contained therein.